Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

127 (11.5.1883) Erstes Heft

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 127. Erftes Blatt. Freitag den 11. Mai

Großh. Badische Staatseisenbahnen. Exprefigut-Beförderung.

Seit 1. Mai d. I. findet im Berkehr zwischen denjenigen badischen und württembergischen Stationen, nach und von welchen direkte Billetausgabe und Gepäckabsertigung besteht, direkte Absertigung von Expressgutfendungen ftatt. Die reglementarischen Bestimmungen und kilometrischen Ginheitstagen find bie gleichen wie für ben internen babischen Exprefigutverfehr, mit der Abweichung, daß die für letteren festgesette Maximaltage von 50 R für Sendungen bis ju 5 Kg auf Entfernungen von mehr als 178 Km im Bertehr mit Burttemberg feine Unwendung findet.

Karlsruhe, ben 9. Mai 1883.

Generaldirection.

Bekanntmachuna.

Die planmäßige Berloofung ber 4% ftabt. Partialobligationen vom Jahr 1862 finbet

Dienftag ben 15. b. D., Bormittags 11 1/2 Ubr,

im Meinen Rathausfaal öffentlich fratt. Karleruhe, ben 7. Mai 1883.

Der Stadtrat.

Lauter.

Aufforderung.

Nr. 2407. Das Ersatgeschäft pro 1883 betreffend.

Die Militärpflichtigen bier, welche fich biefes Jahr vor bie Erfag-Commiffion geftellt haben, werben aufgeforbert, ihre Loofungs- und Geftellungsicheine auf bem Geschäftszimmer Rr. 17 im Rathaus (Eingang von ber Bahringerftrage, Lit. H.) innerhalb 8 Tagen zu ben gewöhnlichen Kangleiftunden in Empfang gu nehmen.

Karleruhe, ben 9. Mai 1883.

3.1.

Spemann.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Seit unserer letten Beröffentlichung baben wir weiter an Geschenken empfangen: für das Diaskenischendes: von Frau Oberrechnungsrath Eberle 6 K.; herrn Pfarrer Specht in Jipringen 2 K.; herrn Dekan Bard 2 K.; burch herrn Pfarrer Spengler in Daisbach 2 K.; herrn Kanzleirath Waag 3 K.; herrn Dekan Buch in Schriesbeim 3 K.; vom Stuttgarter Sonntagsblatt 2 K.; durch herrn Stadtpfarrer Eisenlohr 3 K.; herrn Pfarrer M. in L. 3 K.; von Ungenannt in Graben 2 K.; ber versiorbenen Frau Fr. W.; herrn Pastor Seeberger 6 K.; v. D. 35 K.; herrn W. kiefer 1 K.; herrn Julius Morlock 50 K.; herrn H. kiefer 1 K.; vei Ungenannten je 1 K.; herrn Musselmann 50 K.; herrn Mehger Stetter 3 K.; Fr. Bh. Brenneisen in Reihen 1 K.; herrn Pfarrer Strauß 2 K.; Frau Physitus Krauß in Mosbach 10 K.; bem Baugeschäft der herren Billing & Zoller durch Nachlaß an einer Rechnung 20 K 97 K., ebenso von herrn Installateur Schlebach 50 K.; für das Kinderkrankenhaus und den Schwesternsond: Richts; für das Marthahaus: von Fräulein Pauline Haas in Biberach 10 K. herzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlsruhe, den 9. Mai 1883.

Areisinniger Verein.

Die verehrlichen Mitglieder werben zu ber

Freitag den 11. d. WE., Abends 8 Uhr,

ftattfindenden Generalverfammlung in ben Saal ber Bier Jahres: geiten ergebenft eingelaben.

Der Borftand.

Freiwillige Fenerwehr.

Montag ben 14. Mai b. 3. feiert bie

freiwillige Feuerwehr Müllheim

ihr 20jähriges Stiftungsfest, wozu auch unser Corps eingelaben ift. Diejenigen Kameraben, welche an biesem Feste Theil nehmen wollen, haben sich im Laufe bes heutigen Tages bei unserm I. Abjutanten Friebr. Maisch anzumelben.

Das Corps:Commando.

Boit.

Fr. Maifc.

Ausstellung von Lehrlingsarbeiten.

Diejenigen Lehrlinge, welche noch bamit im Ruckftanbe fint, werben ersucht, ihre Arbeiten Freitag den 11. d. M., Vormittags von 10-12 Uhr, im oberen Saale der Großt. Landesgewerbehalle abzuliefern. Spätere Ablieferungen können feine Berüdfichtigung mehr finben.

Der Borftand bes Gewerbevereins.

Bfänder=Berfteigerung.

Riander-Veritetgerung.

6.6. Bom 7.—11. Mai b. J., jeweils Nachmittags

2 Uhr beginnend, versteigern wir im Kommissionse zimmer des Kathhauses — 1. Stock, Thüre Nr. 5.
— gegen Baarzahlung die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Könder dis zu Lit. B. Nr. 4000 in nachstehender Keihenfolge:
— Freitag den II. Nai d. J.
— Tuch, Leinwand, Kölsch, Baumwolltuch, Kleidungsstücke, darunter eine Anzahl neue Herrens und Knabenanzüge, Weißzeug, Uhren 2e.

Unsere Sparkasse ist auch während der Pfänderversteigerung Nachmittags von 2 dis 4 Uhr geöffnet.

Rarlsrube, den 5. Mai 1883.
— Städt. Spars und Pfandleihkasse. Berwaltung.

Tentschneurenth.

II. Rersteigerung Laftindianung

II. Berfteigerungs-Ankündigung.

Aus dem Nachlasse der Georg Friedrich Glutsch Wittwe, Juliane geb. Häfele von Teutschneureuth, wird zum Zwecke der Erbtheilung die nachbeschriebene Hofraithe am Wontag den 21. Mai 1. I., Bormittags 8 Uhr, in dem Nathhause zu Teutschneureush einer zweiten öffentlichen Bersteigerung ausgeseht und endgiltig zugeschlagen um das sich ergebende höchste Gebot. L.B.Nr. 236. 5 Ar 5 Meter Hofraitheplat im Ortsetter, worauf sieht ein einstödiges Wohnbaus sammt angebauter Schmiedwertstätte, Scheuer, Stallung, Schopf und Schweinfällen. Anschlag 2500 M. Mühlburg, den 5. Mai 1883. Großb. Notar

Großh. Notar Wathos.

Laden zu vermiethen.

- Raiferstraße 148 ift ein Laden nebst Kontor auf 23. Juli oder auch früher zu vermiethen. Näheres beim Hauseigenthümer dafelbft.

Raden zu vermiethen.
3.2. Für sofort ist ein hübscher Laben mit Wohnnung zu vermiethen. Bu erfragen Kaiserstraße 122, 2. Stod (Glasabichluß).

Wohnungen zu vermiethen.

230 httlitigen il vermitethen.

— Akademiestraße 44 wird auf 23. Juli d. 3. der aus 6 Zimmern bestehende 2. Stod mit allem Zugehör billig miethfrei. Einzusehen Morsgens von 11 bis 12 lihr und Mittags von 4 libr ab.

— Akademiestraße 65 ist der 3. Stod, bestehend aus 6 großen Zimmern, vollständig der Neugeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Juli zu vermiethen. Einzusehen von 12 lihr ab.

— Erbpringenstraße 24 ist der 3. Stod, bestehend aus 6 Zimmern, mit Gase und Wassers leitung versehen und allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermiethen. Räheres im 2. Stod daselbst.

— Fasanenstraße 2 ist im 3. Stod eine Wohnung, bestehend aus 3 oder 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung. Anstheil am Wasserbaue und Trodenspeicher, auf den zu, Juli ober früher zu vermiethen. Näheres dasselbst im Laden.

— Kaiserstraße 121 ist eine schöne Wohnung

felbst im Laben.

— Kaiserstraße 121 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarben, Keller 2c. auf 23. Juli zu vermiethen.

— Kaiserstraße 179 ist eine Wohnung (Belestage), bestehend in 4 Zimmern, mit Balson, Küche, Speisesammer, Keller, Mansarbe, Gasz und Wasserleitung verschen, auf 23. Ostober zu vermiethen.

*2.2. Kaiserstraße 207 ist im Hinterbauß, parterre, eine fleine Wohnung von 1 Zimmer und Allov, Küche und Zugebör auf 23. Juli zu vermiethen. Näheres bei J. Weber.

Kaiserstraße 215 ist m 4. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern sogleich zu vermiethen. Dermiethen. Zu erfraßen beim Hausmeister.

— Kriegstraße 75 ist auf den 23. Juli der

Raiserstraße 216 ist im 4. Stod eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern sogleich zu vermiethen. vermiethen. Bu erfragen beim Hausmeister.

— Kriegstraße 75 ist auf den 23. Juli der erste Siod von 5 Zimmern, Beranda und allem Zugebör zu vermiethen. Räheres deim Sigenthümer Wetertheimer Mee 2 im zweiten Stod.

— Leopolditraße 2 im zweiten Stod.

— Leopolditraße 2 im zweiten Stod.

— Leopolditraße 2 binde eine neu hergerichtete Belestage von 6 dis 8 größeren Zimmern nebst Zugebör an rudige Bewohner sogleich zu vermiethen. Räheres im 3. Stod.

— Luisenstraße 2 binde eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugebör, sowie 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und allem Zugebör sogleich ober auf 23. Juli zu vermiethen. Rüberes im 2. Stod.

*2.1. Luisenstraße 9 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und allem Bequemslicheiten, mit freier Aussischt, zumächst dem Sallenwälden, auf 23. Juli zu vermiethen. Zu erfraße 14 ist im sinterhauß eine stöde, keller und holzplaß auf 23. Juli zu vermiethen. Ebendalelbit ist im 2. Stod ein großes Vinde, Keller und holzplaß auf 23. Juli zu vermiethen. Gendalelbit ist im 2. Stod ein großes Vinde, Keller und holzplaß auf 23. Juli zu vermiethen. Bu erfragen im Laden.

— Schesdelstiftraße 36 ist der vierte Stod von 4 Zimmern und allem Zugebör sin 360 Mart zu vermiethen. Mäheres deim Eigenthümer Beiertheimer Miee 2 im zweiten Stod.

*3.3. Schügenstraße 11 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, keller, Mansarde, Antheil au vermiethen. Näheres dim 1. Stod.

2.2. Spitalstraße 23 ist im 2. Stod eine auf die Straße gehende Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, keller und Speichen der Zimmern von 2 Zimmern, Küche, keller und Speichen der auf den Ertaße gehende Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, keller und Speichen in 2 Zimmern, Küche, keller und Speichen in 2 Zimmern, Küche, keller und Speichen den zus zu vermiethen.

— Beicherbandern und Zienerschen ist.

3.1. Waldstraße 49 ist den Küche nebst 2 Speicherfammern und 2 Kellerabtheilungen auf den Zic

— Werberplat 30 find 3 Wohnungen von 3 bis 4 Zimmern, neu hergerichtet, sammt allem Zugehör auf 23. Juli zu vermiethen. Räberes im

3.2. Walbstraße 3 sind auf 23. Juli folgende Bohnungen zu vermiethen: eine mit 4 Jimmern, Küche und Zugehör, ferner eine von 2 Zimmern, Allsov und Zugehör. Räheres im Laden baselbst.

*4.3. Bilhelmstraße 42 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Mansarbe, Küche und Keller, auf ben 23. Juli, ebenso sind 2 Zimmer und Küche an stille Bewohner sogleich zu vers miethen.

— Zwei Wohnungen im 3. Stod von je brei Zimmern und Zugehör sind, die eine sogleich be-ziehbar, die andere auf 23. Juli, zu vermiethen und können auch mit 2 Zimmern abgegeben werden: Werberplay 53.

— Eine hübsche Wohnung im hintergebäube von 4 Zimmern, Küche, Keller und Kammer ift auf ben 23. Juli zu vermiethen. Näheres hirsche straße 35, parterre.

* Gine Manfarbenwohnung, bestebend in 3 Bimmern, Rammer, Ruche, Keller und Holgstall, ift auf 23. Juli Burgerstraße 21 zu vermiethen. Bu erfragen

Laden mit oder ohne Wohnung

- Kaiserstraße 215 (beutscher Dof) ist ein Laben sogleich zu vermiethen. Bu erfragen beim haus-meister.

Raben zu vermiethen.

— Kaiferstraße 110 ift ein Laben mit einer Wohnung von 3 Zimmern, Alfov, Keller 2c. auf 23. Oktober 1883 zu vermiethen. Räheres bei Fibor Schweizer, Kaiserstraße 110.

*2.2. Ein kleine, ruhige Familie sucht auf nächstes Ziel eine Wohnung von 3 ober 4 Zimmern nebst üblichem Zugehör; Bahnhofstabttheil ausgeschlossen. Gest. Offerten mit Preisangabe unter L. S. 93 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern nebst Kuche und Zugehör wird im westlichen Stadttheil von einer einzelnen Dame auf 23. Juli zu miethen gesucht. Abressen bittet man im Kontor bes Lagblattes unter 77 abzugeben.

3immer zu vermiethen.
*2.2. Steinstraße 16, 2 Treppen boch, ist ein schön möblirtes großes Zimmer, auf die Straße gebend, an einen herrn sogleich ober auf 15. Mai zu vermiethen.

— Ein gut möblirtes Zimmer, nach ber Straße gebend, ift Kaiserstraße 215 zu vermiethen. Zu erstragen eine Stiege hoch bei herrn F. Emelin.

* Zwei kleinere, fein möblirte Zimmer (Bohn-und Schlafzimmer), jebes mit besondermi Eingang, find sogleich billig zu vermiethen. Näheres Schügen-firaße 24 im 2. Stod.

* Ein schönes, unmöblirtes Bimmer, auf bie Straße gebenb, ift sogleich an ein herrn mit Benfion zu bermiethen: Biktoriaftraße 9 im 2. Stod.

* Gin einfach möblirtes Bimmer ift fogleich an einen jungen Mann zu vermiethen: Walbstrage 93

* Bahnhofftraße 38 find zwei icone, gut möb-lirte gimmer an einen ober zwei beffere herren jogleich ober fpater zu vermiethen. Näheres eine Treppe boch.

* Ein schones Mansarbenzimmer ift an zwei solibe herren sogleich zu vermiethen: Schugensftraße 36 im 2. Stod.

* Schwanenftraße 4 ift ein möblirtes, freund-liches, mit zwei Kreugftoden auf bie Straße ge-henbes Zimmer auf 15. b. M. preiswürdig zu ber-miethen. Raberes im 1. Stod rechts.

*2.1. Schlofplat 3, in gesunder, iconer Lage, sind auf 1. Juni oder 23. Juli drei schöne, große, unmöblirte Zimmer zu vermiethen. Auf Berlangen können auch zwei Zimmer möblirt oder unmöblirt abgegeben werden. Aufmerksame Bedienung. Zu erfragen daselbst zwei Stiegen hoch.

* Bwei ineinandergehende möblirte Zimmer im 2. Stod, auf die Straße gebend, find fogleich ober auf 15. Mai zu vermiethen: Waldftraße 93.

*2.1. Kriegstraße 32 a, in ber Nähe bes Haupt-bahnhofes, ist ein gut möblirtes Zimmer mit prächtiger Aussicht sogleich ober auf 1. Juni zu bermiethen. Auf Berlangen ganze ober theilweise

* Alabemiestraße 9 ift im 2. Stod ein ichon möblirtes Bimmer mit 2 nach ber Straße geben-ben Fenstern sogleich ober auf ben 15. Mai zu bermiethen.

find Weftenbstraße 4 im 1. Stod zwei fein möblirte Zimmer um billigen Preis. *3.3

4.2. Gesucht wird nach Pforzbeim ein besieres
Simmermädchen, welches in der Zimmerarbeit
gewandt, im Kleidermachen, Weißnähen, Feinbügeln

4. Stod des Seitenbaues.

und Stopfen ganz selbsifftändig sein muß. Eintritt sofort ober später. Nur Madden, welche schon Stellung in obiger Eigenschaft bekleidet haben, mögen sich melden, sowie Zeugnisse und Gehalisangabe beilegen. Offerten unter Chiffre "L. R. III. Pforzheim" nimmt das Kontor des Tagblattes ente

* Hur eine größere, bessere Haushaltung wird ein gewissenhaftes und reinliches Mädchen gesucht, welches das Kochen gründlich versieht und auch in den bäuslichen Arbeiten nicht unersahren ist. Lohn im ersten Jahre 240 Mark und bei Befriedung Steisgerung. Franko-Offerten mit Abschrift der Zeugenisse sind unter H. K. 100 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst:Gesuch.

* Ein Mabden, welches gut burgerlich tochen tann, fucht fogleich eine Aushilfsftelle bis jum Biel. Bu erfragen Ablerftrage 35 im 2. Stod.

5000 unb 6000 Mart

auf zweite hppotheke und sechskaden Berfiderungs-werth, auf zwei neue Häuser, werben gesucht und nimmt Antrage entgegen Karl Hosp, Schüßen-straße 4a im 3. Stock. 2.2.

Kellnerinnen, Köchinnen, Bonnen, Kammerjungfern, Labnerinnen, Mädden für Zimmer und Küche, Haus-burschen und Diener sinden hier und auswärts gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Büreau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3, am Martt-plak plat. 31.10.

Aushilfs-Rellnerinnen werben noch einige gesucht. Bu erfragen in ber Reftauration bes Stabtgartens. *2.1.

Ein fleißiger Sausburiche finbet fofort Stellung. Raberes Rarlftrage 21.

Stellen: Antrage.

23.4. Kellnerinnen, Köchinnen, Zimmermabden und Mabchen, welche gut und einsach fochen fonen, finden logleich ober auf's Ziel gute Stellen gegen hohen Lohn burch Fr. Kan's Personal und Stellenvermittlungsbureau, Walbstraße 30.

2.2. Zum sofortigen Eintritt ift für einen jungen Mann unter gunftigen Bebingungen eine Lehrstelle

Julius Berger, Gas- und Bafferleitungs-Geschäft, Schügenftraße 49.

Stelle:Gefuch.

Eine gut empfohlene Labentodter, Zimmers und Kindermädchen juden sofortige Anfiellung; ferner eine Familie von Laufanne wünscht ihre löjährige Tochter in einem Laden zu placiren, in Tausch gegen eine gleiche oder 2 Jahre ältere Tochter. Auskunft ertheilt das Placirungebureau Grand St. Jensterilt das Placirungebureau Grand (O. 2069 L.) 32 in Lausanne.

*2.1. Ein fräftiger, wohlgeschulter Junge sucht Stelle als Holzbildhauer in einem hiefigen Gesschäfte. Auf Berlangen nimmt berselbe Kost und Wohnung zu Hause. Zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Lebrftelle-Gefuch. * Ber ein anftanbiges, junges Mabchen bas Beißstiden gründlich lehren will, wolle seine Abresse im Kontor bes Tagblattes unter St. abgeben.

Beschäftig ungs: Gefuch.

* Gine im Serviren gewandte Frau empfiehlt fich zu jeber Zeit. Bu erfragen Durlacherfir, 105 im hinterhaus im 3. Stod.

Geschäfts: Empfehlung.

Gin Frauenzimmer, welches ichon langere Jahre Kleibermacherin ift, wunscht noch einige Tage in ber Woche Beschäftigung; auch werfür ein reinliches Geschäft (auch im Hof) wird in Witte der Stadt gesucht. Abressen unter Chiffre H. X. wolle man im Kontor des Tagblattes absgeben.

4.2.

Laufdienft: Gefuch.

3.1. Eine fleißige Frau sucht einen ober zwei Lausdienste. Zu erfragen Zirkel 8 im

* Berloren wurde am Mittwoch Nachmittag vom Rathhaus bis in die Schütenstraße ein neuer Rim-derschuh. Abzugeben gegen angemessene Beloh: nung: Schütenstraße 34, eine Stiege hoch.

Ber feit etwa 3 Wochen einen fremben, grauen ommerwerzieher befigt, möge folden abgeben: Kronenftraße 53.

3.1. In bester Lage des Bahnhofstadttheiles ist ein schönes, dreistöckiges haus, nahe dem hauptbahnhof gelegen, unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Abressen wollen gest. unter Z. Z. im Kontor des Lagblattes abgegeben werden. N.B. Dasselbe wurde sich für sedes Geschäft

II.

nt=

-

und

rner

bes

ben.

iehlt 105

nige

ver=

und

din=

ober

Serrschaftshaus: Verkauf.
3.1. In schönfter Lage bes westlichen Stadttheils ist ein schönes, dreistödiges Herrschaftshaus
unter günstigen Bedingungen aus freier Hand zu
verkaufen. Abressen wollen gefälligst unter A. 100
im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Berrichaftshaus ju verkaufen.

3.1. In schönfter Lage ber Kriegstraße, un-weit bes Hauptbahnhoses, ist ein zweistödiges, sehr gut erhaltenes Herrschaftshaus mit Einfahrt, großem Hof, Garten, Stallung, Re-mise, Dienerzimmer 2c. wegen Wegzug zu ber-kaufen. Selbstäufer wollen ihre Abressen gest. unter B. Nr. 320 im Kontor bes Tagblattes niederlegen.

Wöbel zu verkaufen, außerst billig: französische, balbiranzösische, Mainser und ges
sirichene Bettstellen, Koste, Roshbaar und Ges
grasmatrazen von 8 M. an, Chissonnieres, Bücher,
Spiegel- und andere Schränke, Büsseis, alle Sorten
Kommoden, Tische und Stühle, Divans und Kanas
pees, verschiedene Garnituren und Politermöbel,
Spiegel, Sophateppiche und Bettvorlagen, Betts
sedern, Klaum, Roshbaar und Seegras. Bestellungen und Keparaturen jeder Urt werden rasch und
billigst ausgesübrt im Tapeziers und Möbelgeschäft
von B. Hert, Küppurrerstraße 17.

Bier Stüd französische Bettlaben mit und ohne Rost und Harragen, sowie andere politie nußbaumene Bettlaben mit Ross, Matragen und Febernbetten, Ehistonnieres, Kommoden, Kanapees, Ovals, Wasche und Rachtlische mit und ohne Marmor, Kinderbettladen, mehrere Seegrasmatragen zu 9, 10 u. 11 M., Robre u. Strobstühle, Spiegel und Spiegelschafte, Bettsebern, Flaum, schönes Matragenhaar zu 1 M. 60 Ks., Seegras zu 8 Ks. per Ksund, per Bund zu 3 M., bei A. Weber, Lapezier, Hebelsitäge 4.

Sund ju verfaufen. * Gin Spiger, 1/2 Jahr alt, fehr wachsam, wird abgegeben: Durlach, Hauptsirage 81.

Berkanfs Anzeigen.
— Ein vollständiges Glafer- und Schreiner-werkzeng, gut erhalten, ift billig zu verkaufen: Amalienstraße 59 im 3. Stod bes hinterhauses. NB. Dasselbe wird auch stückweise abgegeben.

2.2. Schachteln in verschiedenen Größen, 3 Glas-faften, 1 Stehpult, 1 Copirpresse find zu verkaufen: Kaiserstraße 123, hinterhaus, 1 Treppe hoch.

22. Gine icone rothbraune Blufchgarnitur ift wegen Rudgang einer Heirath gang billig zu verfaufen: Zabringerftrage 59 im hinterhaus, eine Treppe boch.

* Ein Bettkanapee, geeignet für Kinder, sowie eine gute Handnahmaschine find zu verkaufen: Burgerstraße 9 im 3. Stod bes Borberhauses.

* Ein gut erhaltenes nußbaumenes Rinderbett-laden ift zu verkaufen: Weffenbftrage 15, unten.

* Ein ganz neuer Auzug für einen Knaben von 9—10 Jahren und ein Armschild sind billig zu verkausen: Luisenstraße 12 im 1. Stock.

*3.1. Eine gestemmte Zimmerthure sammt Besschläg mit Futter und Besseibung, 2 m 10 em × 90 Länge und Breite, ift zu verkaufen: Waldsftraße 50.

*4.4. Zwei halbfrangösische Bettstellen sind billig abzugeben: Karlstraße 20 im 1. Stod.

Vittoria-Chaischen, einspännig, gestucht. Mäheres im Kontor bes Tagblattes 3.2.

Aurzwaaren: Geschäft wird von einem zahlungsfähigen Kaufmann zu übernehmen gesucht. Offerten unter J. K. an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Gin gangbares Spezerei-Gefchaft wird von einem ftrebsamen und gablungsfähigen Manne unter gunftigen Bedingungen sofort ober balbigft zu miethen gesucht. Offerten unter H. R. an bas Kontor bes Tagblattes erbeten. *2.1.

Unterrichte-Unerbieten.

* Eine in allen weiblichen Hanbarbeiten gründ-lich erfahrene Dame wünscht Privatstunden billigst zu ertheilen. Näheres Karlstraße 39 im 2. Stock

Anzeige.

3.3. Ich wohne von heute an in meinem Saufe Karlftrafe 15, gegenüber dem Hotel Tannhäuser.

Rarlsruhe, ben 7. Mai 1883.

in reifer großer Frucht empfehle in erfter Wahl 25 Stiid M. 2.— und nehme Beftellungen hierauf entgegen.

Carl Mealzacher,

Hoflieferant, Lammftrage 5. 3.2.

Kleine westphahl. Schusen zum Robeffen, jowie

Bayonner Schinken ohne Knochen empfiehlt

Herm. Munding,

Kaiserstraße 187.

Rheinfalm, Seeforellen, Soles, Felchen, empfiehlt

Dechte, Karpfen, Malc. Krebie

C. G. Frey, Spitalftraße 45.

Borausbestellungen auf bas auf die Pfingft= feiertage eintreffende frischgeschlachtete

franz. Geflügel

und frischgestochene

Spargein

nehme noch bis Donnerstag und Freitag Abend entgegen.

Carl Malzacher, Hoflieferant, Lammftrage 5.

Spargeln jeweils zum billigften Tages= preise.

Täglich frischen Estragousenf empfiehlt die Genffabrikation von J. J. Samsreither,

Luifenstrafie 19, Garten-Wohnung, 6.2. neben herrn Raufmann Stier.

billig abzugeben: Karlstraße 20 im 1. Stod.

Rauf-Gesuche.

2.2. Ein gut erhaltener Glasabschluß wird zu kaufen gesucht: Bähringerstraße 104 im 1. Stod.

Bergmann's Zahnwolle

gum augenblicklichen Stillen jeden Zahnschmerszens. Depot à Hilse 30 % bei Inl. Debu, kaufen gesucht: Bähringerstraße 104 im 1. Stod.

Materialwaarenhandlung, Zähringerstr 55. 25.13.

Schwetzinger Spargeln

treffen nun jeden Morgen frifch geftochen ein und verkaufe solche zu den billigften Tagespreifen.

Borausbestellungen werden entgegen= genommen und besonders berücksichtigt.

Friedr. Maisch, Großherzogl. Soflieferant,

Ludwigsplat 57.

Auf meine so sehr beliebten Pfg.:Cigarren,

pro Sundert M. 4.50, mache ganz besonders aufmertsam.

E. G. Pfeiffer, 122 Raiferftr. [122, Ede ber Balbftr.

August Schulz,

Erbprinzenstrasse 29, empfiehlt in solider, reeller Waare

zu billigen Preisen:

Hemden-Einsätze, Shirtings, Crétonnes, Baumwolltuch, Leinen und Piqués, Oxford-Shirtings u. bunte Crétonnes,

Taschentücher,

Kragen, Manschetten, Vorhemden,

Cravatten u. Slipse,

Damenkragen, Barben, Schürzen, Unterjacken, Unterhosen, Socken, Arbeitshemden, Blousen,

Filet-Jacken für Damen und Herren äusserst

billig, Unterrocke

in Shirting, Piqué etc. Damen- u. Kinderwäsche.

Unfer großes Lager

elegant und solid gearbeiteter fertiger

Herren: 11. Anaben: 1 Aleider

halten wir zu den Festtagen bei aufmerkfamfter und billig= fter Bedienung angelegentlichft empfohlen.

Größte Auswahl bom billigsten bis zum hoch: feinften Genre.

1 0 187 1 spiegel & Wels,

68 Kaijerstraße 68, nachft bem Marftplat.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Specialität

Anaben-Anzügen

Valetots.

Unfer Lager ift bis zu ben hoch= feinsten Sorten vollständig fortirt.

Preise billigft!

Raiferstraße 161.

Wäschefabrikations-Geschäft

Gustav Oberst,

Ecke der Kaiser- und Lammstrasse,

empfiehlt in preiswürdigen Qualitäten und in allen Weiten:

die sich durch gute Façonen und solide Stoffe besonders auszeichnen, ebenso Damen- und Kinderhemden, ferner das Neueste in Kragen, Manschetten, Cravatten, Hosenträger, Hemdenknöpfe, Unterhosen, Jacken, Socken etc.

in grosser Auswahl billigst. Aufträge nach Maass von Wäsche jeder Art in bester Ausführung.



Sommer-Handschuhen.

sowie waschlederne und dänische Handschuhe,

letztere von M. 1.25 an mit 2 Knöpfen, und feinere Qualitäten empfiehlt

Ludwig Oehl, Grossh. Hoflieferant, 116 Kaiserstrasse, Karlsruh

Modes.

C. A. Marquier,

Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse.

Damen - Röcke Damen-Beinkleider Damen-Jacken . . , 1.25, Kinderhemden -.20, Kinderhöschen . .

Heinrich Cramer.

189 Kaiserstrasse 189.

Für Herren:

Cravatten, hofenträger, Manschettenknöpfe

verfaufe ich wegen Aufgabe biefer Artitel gur Salfte bes bisherigen Breifes.

Albert Simmelheber, Raiferstraße 171.

STRASSE @ @ CARLER

Sommerhandidune

in Fil d'Ecosse für Damen von 15 Pf. an,

Wilethandschuhe von 15 Pf. an,

Corfetten von 85 Pf. an bis 25 M. per Stud 0

0

0

0

0

0

feidene Sandfchube in schwarz und farbig,

Fichus, ichwarz und crême,

Spiten, ichwarz, weiß und creme,

Schleifen in weiß und farbig,

Lavallières in schottisch, für Kinber u. Damen,

Damen: u. Rinderfragen, Schürzen

in schwarz, weiß und farbig, für Damen und Kinber in reichfter Auswahl,

Berrenfragen und Manfchetten,

Cravatten in schwarz und farbig,

Manschetten:, Bruft und

Aragen:Anopfe empfiehlt in größter Auswahl und zu billigften Preisen

Bazar

Karl Raupp,

Rarl-Friedrichstraße 3 und Berberplat 37.

KRAUPP @ @ BAZAR

Socken und Filet Jacken

empfiehlt

0

0

Carl Fahrbach,

Ede ber Raifer= und Ritterftrage. vorräthig.

Sonnen-Schirme

in reicher Auswahl zu bekannten billigen Preisen bei

Sutter, Geschäftsführer

bes Cigarren= und Tabatgeschäfts 122 Raiferftr. 122, Ede ber Balbitr.

Geschw. Oppenheimer,

68 Raiferstraße 68, nachft bem Marktplat,

empfehlen ihr großes Lager in

Corsetten

von 90 Pf. an bis au ben feinften Gorten, fowie ihren

auf bas Reichhaltigfte ausgeftatteten Schürzen - Bazar.

Schurzen aller Arten für Damen und Kinder schon von 20 Pf. an.

Gingham: Courgen für Damen schon von 40 Pf. an. Schwarze Alpacca: 11. Cache:

mire-Schurzen für Damen unb Rinber auffallend billig.

Geschwister Oppenheimer,

Raiferftraße 68, nachft bem Marttplat.

Bon unferen großen Borrathen em= pfehlen hiemit besonders von

Bettwaaren:

12/4 Betttiicher in Reinleine, Salbleine und

Baumwolltuch: biefelben Qualitäten gu Riffen; Matrahendrilla, Barchent, Plumeau-Damaste.

128 ctm. breit, à M. 1.15 per Meter, Flanm: Drill, Inlets

(roth, blau, grau 2c.), Kölich und Convertenstosse, Federn, Flaum,

wollene, Bigné= u. Tricotbeden in befannt vorzüglichen Qualitäten gu wesentlich herabgesetten Preisen.

N. L. Homburger Söhne, Raiferftraße 211.

Die befannten Militärbetttücher à M. 2.20 per Stud find wieder in Creve und Grenadine

von billig bis fein empfiehlt

C. A. Marquier,

Ede der Raifer= und Douglasftrage (Saus bes Serrn Sofvergolber Krauth), neben ber Infantriefaferne.



gen

Neuheiten

in Majolica und cuivre poli, als Hochzeits-Geschenke

geeignet, find eingetroffen bei Carl Bregenzer.

Giferne und hölgerne Dezimal= Bruden = Waagen,

Egeiserne u. hölzerne Laufgewichts-Bruden = Waagen,

eiferne und hölzerne Centesimal- 2 Briiden = Waagen

von 75 bis 7500 Kilogramm Trag-fraft empfiehlt zu Fabrifpreisen

friedrich Berchmüller,

herrenftrage 40.

Empfehlung.

12.9. Bringe hiermit mein Möbellager in emphehende Erinnerung und halte steis eine größere Auswahl in solid gearbeiteten Mainzer, halbfranzösischen und französischen Bettstatten, Waschtischen und ohne Marmor, Spiegelschränken, verschieden mit und ohne Marmor, Spiegelschränken, verschiedenen Sorten Shissonieres, Silberspinden, Schreibtischen, Oval-, Eß- und Büdertischen, Stroh- und Rohrstüblen, Kückenschränken.

Ferner empfehle Garnituren in weiß und bezogen, einzelne Kanapee's und Fauteuils, solide Köste und Matragen.

NB. Das Anschlagen und Ausmachen von Descorationen, sowie Nepariren und Auspolstern, wird rasch und billig besorgt.

em=

ter,

en

le,

er

der

stephan Gehry, Tapezier: und Möbelgeschäft, Berrenftrafe 12.

Schreibmappen, Visitentäschchen, Tagebücher, Notizbücher

empfiehlt in grosser Auswahl zu billigen Preisen

Hermann Schmidt,

Hebelstrasse 3 und Sophienstrasse 5.

Ludwig Erhardt.

Grosses Lager fertiger Geschäftsbücher

in allen Linirungen und Formaten; An-fertigung nach besonderem Schema in kürzester Frist.

Reiche Auswahl in Copirpressen sowie sämmtl. Comptoir-Utensillen zu billigsten Preisen.

Empfehlung. Friedrich Murr, Kreugftraße 3, empfiehlt seine Bettfedernreinigungsmaschine neuester Construction unter Zusicherung billiger und reeller Bebienung. L. Döring Nachf.

Karlsruhe Saiferftraße 159.

Velocipèdes,



zwei- u. dreirädrige, für Erwachsene und Kinder, empfiehlt

Wilh. Weiss,

Cabinetschlosser.

Gummi-Wasserichlände

empfiehlt gu billigen Preifen

August Fudickar. Algentur und Lager ber Bereinigten Gummiwaaren Fabrifen Sarburg- Wien,

Berrenftrage 18.

Badeinrichtungen

werben prompt und billigft ausgeführt burch bas Gas= und Bafferleitungsgeschäft von

3.1.

L. Bender, Raiferftrage 132.

NB. Besonders mache auf meine Patent= Abends 6 Mittags. bie beftbemabrteften finb.

Douche-Apparate

in 6 verichiebenen Rummern



empfiehlt allerbilligft

Das Sade-Apparaten-Magazin

W. Göttle. 150 Kaiferftraße 150.

Diese Apparate empfehlen fich namentlich bei beschränkten Raumverhaltniffen als vollstommen zweckentsprechende Bade. Ginrichtung und burfte fich in jedem Schlafzimmer Raum zu beren Aufftellung finden.

Empfehlung.

4.2. Hiefige sowie auswärtige Herrschaften bitte um wohlgefällige Benühung meines Bersonals und Stellenvermittlungs. Bireaus. Durch bäufige Aufträgevormerfungen für sogleich sowie auf nächstes Ziel bin ich in der Lage, jeden Bunsch Seitens der herrschaften auf's Beste auszuführen. Billige und gute Bedienung wird zugesichert.

Frau Raft, Walbstraße 30.

Gelegenheits: Transport nach Mannheim.

*2.2. Am 16. Mai geht ein leerer Mobelwagen nach Mannheim. Reflectirenbe erhalten fofort Ausstunft: Werberftraße 7 im 2. Stod.

Aromatisches Arauter:Damvibad

gegen Gicht, Rheumatismus, Gelenkentzündung, Gliederweb, Midigkeit in den Gliedern, Kreuzweb, Herenschulften, Seigerkeit, Hierkaupt Krankbeiten, die von Erkältungen herrühren.
Geöffnet an Werktagen von Worgens 8 Uhr die Mends 6 Uhr, an Sonns und Heiertagen nur die Mittags.

Achtungsvoll B. Wenz,
12.2.
Werberstraße 53.

Pelz- und Wollwaaren

werden gegen Mottenschaden (unter Fenerversicherung) in Berwahrung genommen

Herm. Lanquillon;

hof-Rurfdner Chr. Singer's Nachfolger, Lammftrage 2, Gete des Birfels.

10.2.

Meinen verehrlichen Runden bringe mein großes Lager von Bolfter und Schreinermobeln in allen Sorten von den feinften bis zu den geringften in nur guter und bauerhafter Baare unter Garantie in empfehlenbe Erinnerung. Befonders mache ich auf elegante Schlaf: und 28obngimmer Ginrichtungen aufmertfam.

frau Lazarus Bar Wittwe.

Birtel 3, Ede ber Waldhornftraße.

Griechische

Meine griechischen Weine find in 20 Sorten bei Beren Friedr. Malsch, Großh. Soflieferant, Ludwigsplat 57, in Rarlerube gu haben.

Nockargemund.

J. F. Menzer.

Fortsetzung des Verkaufes

Sommer-Buckskins

73 Zähringerstraße 73 (früher Golbene Baage).

Große Parthieen in reinwollenen Sommer:Buckftins en détail 311 Engros-Preisen.

Refte von 1 Meter aufwärts enorm billig!



.50 md 2 Mark empfiehlt

mit 2 Rnöpfen, die fich burch guten Schnitt und größte Solidität auszeichnen,

Ludwig Ochl,

Raiserstraße 116.

Knaben-Hu

in weiss, marin, schwarz, braun, melirt, in grösster Auswahl, empfiehlt

L. Ph.

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse.

2.2.

werben unter Fenerversicherung in Berwahrung genommen

Al. Lindenlaub, Kürschner,

Raiferstraße 195.

Anerkannt beste frangofische

16.

17.

19.

19.

10.

10.

12

Stiefelwichse

empfiehlt in immer frischer Waare

Rarl-Friedrichftraße 2, beim Schlofplas.

esumukomiem.

ausgezeichnete, ftudreiche Qualitat, Wett: fcbrot, Flammfohlen und Rug-tohlen, trifft in ben nachsten Tagen eine Schiffsladung in Marau fur uns ein und empfehlen wir folche zu billig-

Ang. Bowindel & Cte.,

in Bertr .: Mug. Birnbacher, Bahringerstraße 73.

Café Jüngling,

Schloßplat 10, bringt ein gang neues und zwei fich im beften Buftanb befindenbe Billards in empfehlenbe Erinnerung.

- Beute fruh 10 Uhr Reffelfleifch, Abende Lebers, Griebens und Bratwurfte nebft Sauerfrant, was empfehlenb

Leopold Laub, Reftaurateur, Belfortfirage 13.

Gafthaus 3. goldenen Karpfen. Seute Abend 1/0 6 Hbr friide Leber= und Griebenwarfte Louis Benzinger. empfiehlt

Auszug aus dem Kirchenbuch ber hiefigen evangelischen Gemeinde.

Missing ans delli Stirchen Gemeinde.
Getauft:

1. April. Emil, geb. ten 4. März, Bater Jasob Kell,
Maurer.

1. Gustav Kriedrich, geb. den 11. März, Bater
Georg Bir, Kohlenhändler.

1. Friedrich, geb. ten 2. März, Bater Jasob
Biltermuth, Schuhmacher.

1. Friedrich, geb. den 14. Kebruar, Bater Bilhelm
Braun, Gerichtsschreiber.

1. Ferman August Christian, geb. den 26. Kärz,
Bater Gustav Bögler, Blechner.

1. Wilhelmine Amalie Luise, geb. den 26. Kebruar, Bater Kriedrich Krans, Bildhauer.

2. Seschne Emilie, geb. den 13. Kedruar, Bater
Khilipp Izel, Photograph.

1. Permann, geb. den 9. März, Bater Abesdor
Kuhl, Bistuatienhändler.

8. Gisa Kathartna, geb. den 22. Februar, Bater
Martin Pseisser, Schneider.

8. Gisa Rathartna, geb. den 28. März, Bater
Kottlieb Rus, Glaser.

8. Gisa Bauline, geb. den 14. März, Bater
Gottlieb Rus, Glaser.

8. Gisa Pauline, geb. den 18. Februar, Bater
Wortlieb Rus, Glaser.

8. Gisa Pauline, geb. den 18. Februar, Bater
Gottlieb Rus, Glaser.

8. Gisa Pauline, geb. den 18. Februar, Bater
Gottlieb Rus, Ges. den 18. Februar, Bater
Gottlieb Rus, Ges. den 18. Februar, Bater
Gottlieb Rus, Geb. den 18. Februar, Bater
Gustav Donat, Perzellanmaser.

8. Ging, geb. den 15. März, Bater August
Serma, geb. den 14. Februar, Bater Gyristan
Blum, Dreher.

8. Simgard Susanna Elisabeth, geb. den 4.
Februar, Bater Kart Müller, Kinanzassissen.

10. Bithelm Kriedrich, geb. den 18. März, Bater
Billbelm Sitem, geb. den 18. März, Bater
Billbelm Sitem, geb. den 18. März, Bater
Karl Distelm, geb. den 13. März, Bater
Karl Densel, Medger.

11. Cose Anna, geb. den 13. März, Bater
Karl Densel, Medger.

21. Cose Anna, geb. den 25. März, Bater

Lehmann, Dauptlehrer. Gifa Frieba Mina, geb. ben 25. Marg, Bater Jalob Kratt, Bader.

Frieba Dorothea, geb. ben 22. Mary, Bater Friebrich Reftlen, Bader. 14.

Marie Ratharina, geb. ben 8. Mars, Bater Bermann Reinau, Ingenieur. Marie Luife Julie, geb. ten 4. Februar, Bater Jafob Lup, Schreiner. Bilhelmine, geb. ben 2. April, Bater Gruft Wagenbach, Kangleibiener. 15.

15.

8.2.

16. April. Elifabetha Karoline Luife, geb. ben 27. Juli 1882, Bater Karl Bohm, Wirth.
17. " Albertine, geb. ben 2. Marz, Bater August

Isemann, Kuticher.
Susanna Margaretha, geb. ten 14. Marz, Bater Konrab Steinmann, Mebger.
Emil Lubwig Wilhelm, geb. ten 27. Marz, Bater Leopold Striby, Metger.
Karl Alfreb Marsmiltan, geb. ten 26. Marz, Bater Bernhard Süpfle, Tüncher.
Abolf, geb. ten 31. Januar, Bater Friedrich Klingel, Bestichaffner.
Esal Krey, Bildprethändler.
Anna Wilhelmine, geb. ben 18. Januar, Bater Karl Krey, Wildprethändler.
Anna Wilhelmine, geb. ben 3. April, Bater Karl Scherber, Buchbinder.

Rarl Josef Guftav, geb. ben 9. April, Bater Metarius Mertod, Deiger. Unna, geb. ben 13. Mary, Bater Albert Schiter, Beichner. 22.

22. Anna Luife, geb. ben 10. Dary, Bater Rarl

22.

Anna Luise, geb. ben 10. März, Bater Karl Bethand, Schneiber.
Andreas Lutwig, geb. ben 4. April, Bater Heinrich Balch, Mehger.
Eisa Bilhelmine, geb. ben 23. Januar, Bater Jakob Maag, Maurer.
Lutwig Arthur Theodor, geb. ben 28. Kebruar, Bater Lutwig Glaser, Inftallateur.
Kriedrich Leopold, geb. ben 9. April, Bater Kriedrich Kester, Schlosser.
Balther Otto Richard, geb. ben 5. April, Bater Robert Claus, Musikalienhändler.
Mathilde Bertha, geb. ten 8. März, Bater Benjamin Streibich, Diener.
Dermann, geb. ben 20. März, Bater Ceinrich

ten nde

II.

fte

De.

Beil,

Bater

tafob

helm

Rary,

Bater

roter

Bater

Bater

Mar

Bater

Bater

iftian

Bater

Bater

Albert

Bater

Bater Bater

ruar,

Ernft

19.

26.

Benjamin Streibich, Diener.
Dermann, geb. ben 20. Marz, Bater Leinrich Schultt, Schulmacher.
Emil Heinrich, geb. ben 24. April, Bater Peinrich Paaga, Gastwirth.
Albert Camill, geb. ben 4. Marz, Bater Jafob Schüfler, Gastwirth.
Roja Karolina, geb. ben 4. April, Bater Josef Besentorf, Cigarrenmacher.
Jean Casimir, geb. ben 11. April, Bater Johann Kientorf, Bossettelar.
Emma Lina, geb. ben 18. April, Bater

Emma Lina, geb. ben 13. April, Bater August Schaier, Schreiner. 29. Frieba, geb. ben 19. Darg, Bater Bithelm 29.

Grieda, geb. ben 19. Marz, Bater Wilhelm Sielen, Seiler.
Wilhelm Friedrich, geb. ben 29. März, Bater Johann Becher, Maurer.
Emma Johanna, geb. ben 2. März, Bater August Schulz, Kaufmann.
Rofa Krieda, ged. ben 19. April, Bater Jakob Giaad, Klaschenbierhändier.

Wester Bedeutend vergrößent.

Bedeutend vergrößent.

Täglich geöffnet.

Getraut:

7. April. Franz Stradau von Bertheim, Schneiber, mit Eiffabeith Dennig von Baufchiett.
7. " Lutwig Mieber von Friesenheim, Schneiber, mit Ratalie Millich von Baben.
7. " Deinrich Solger von Aintheim, Fabrilarbeiter, mit Sofie Schöffer von Delbelobeim.

Ratl Mettach von Berghaufen, Diener, mit Goa Lautentios von Großfachsen. Karl Motich aus Luremburg, Gerichteschreiber, mit Luise Rusmanl von Sollingen. 10.

Peinrich Schleifer von Rintheim, Schreiner, mit Barbara Bijchof von Dietlingen.
Karl Schiefte von Königsbach, Lantwirth, mit Christine Wagner von Wössingen.
Friedrich Holzmüller von Weingarten, Bader, mit Luise Jordan von Größingen.
Ludwig Red von Eggenstein, Landwirth, mit Christin Men von Gagenstein. 12.

Chriftine Beng von Eggenftein.

Abam Beng von Eggenstein, Landwirth, mit Raroline Roth von Eggenstein. Ratt Lager von Lieboleheim, Raufmann, mit Emilie Sügle von Eggenstein. Johannes Reng von Emmingen, Megger, mit Mathilbe Dittus von Althengstödt.

19. 21.

Paul Fesenmeier von Reutte, Affistent, mit Marie Denn von Sachsensur. Josef Daschte von Nabolizell, Schuhmacher, mit Marie Weiß von Söllingen. Paul Grosse von Freiberg, Elsenbeinschnibler, mit Marie Roß von hetrelberg. Bincenz Abolf Fris von bier, Premier-Lieute-nant, mit Anna Stölzel von Mannheim. 21,

Briedrich Reumann von Cowarg Dauland, Reftaurateur, mit Marie Beig von Gol-

Rettaurateur, mit Dearte Getig lingen.
Iohann hennich von Scherzberg, Wagner, mit Anna Scheibel von Ebenung.
Iohann Ensele von Oberweier, Gastwirth, mit Friederite Bachmann von hier. Karl Mäule von Mühlburg, Bahnhofarbeiter, mit Magbalena Maisch, genannt Leger, von Darlanden. 24.

Lubwig Julius von Dramburg, Raufmann, mit Marie Start von Marfneufirchen.

Reise-Artike

in größter Muswahl empfehlen

M. Lautermilch & Sohn. Soflieferanten, Ritterftrage 3, neben bem Mufeum.

bester und solidester neuer Construction,

mit Wessing hanen oder Automatischem Wasserabschluss

und herausnehmbarem Eis- und Wasserbehälter, empfiehlt in allen Grössen

Lange,

Herrenstrasse 28

Bestellungen auf Eisschränke nach Maass werden in gewohnter prompter Weise zur Ausführung gebracht. Zeichnungen und Preise werden auf Verlangen franco zugesandt.

Deutscher Phönix.

Die Gesellschaft versichert fortwährend zu ben billigsten Bedingungen Fahrnisse, Erntevorrathe, Waaren u. f. w., sowie bas von ber Staatsbrandkasse nicht versicherte Gebaudefünftel gegen Feuerschaben. Rabere Auskunft ertheilen bereitwilligst bie Agenten bes beutschen Phonix in Rarlerube:

36. Stüber, Karl-Friedrichstraße 20, Sch. Fred, Erbprinzenstraße 3. Fr. Maisch, Ludwigsplat (Waldstr. 57), Rif. Seib, Luisenstraße 73.

Bad-Anstalt zum Kömischen Kaiser,

Ede ber Raifer= und Waldstraße 34.

Bebeutend vergrößert, zeitgemäß comfortabel und vollständig neu eingerichtet,

Täglich geöffnet von Morgens 7 bis Abends 8 Uhr. Einzelbad Abonnement für 6 Baber . . Dt. 3.10 Bf.

Lieferung warmer Bäder in's Hans à Mt. 1.50,

im Abonnement à Mt. 1.20.

6.3.

Einem verehrlichen Bublifum diene hiermit zur Nachricht, daß meine Babeanstalt, zu deren Benützung ich freundlichst einlade, täglich von Morgens früh bis zur einbrechenden Duntelheit geöffnet ift.

Auf Berlangen werden auch Gool: und Schwefelbader verabreicht. W. Meess.

teferung.

gum Preife von 1 Dt. 40 9f. werden fortwährend angenommen und pünktlich besorgt durch

Algoere Bereltsche, Adleritrage 9. Bestellungen solcher Baber können für mich Raiferstraße 130 im Der Obige. Laben abgegeben werden.



Mühlburg. Bad-Eröffnung.

Ginem geehrten Publikum die ergebenste Un-zeige, daß meine Bad-Anstalt neu hergerichtet und jeden Tag von Morgens bis Abends geöffnet ist, zu deren Benützung freundlichst einladet

K. Gimbel.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Gelegenheitskauf!

Sine größere Parthie Confection, als: Jaquettes, Umhänge, Visites, Brunnenmäntel, Regenmäntel u.s.w.

sämmtlich in den neuesten diesjährigen Formen, werden zu abnorm billigen Preisen abgegeben.

Ferd. Herschel,

191 Kaiferstraße 191.

Paletots, Umhänge, Mantelets u. s. w.,

bas Allerneueste ber Saison,

find eingetroffen. Der Berkauf geschieht mit bem kleinften Rugen.

Max Levinger,

143 Raiferftrage 143.

Größtes Lager beutscher, frangofischer und englischer Alciderftoffe.

Anzeige.

Ich habe ein ganges Fabriklager fammtlicher

Menheiten in Damen-Confection,

als: Dolmans, Mantelets, Jacken (lose und anliegend), Regenmantel u. s. w. u. s. w., mehrere hundert Piècen, bereits zur **Mülste** des reellen Werthes übernommen und gebe solche zum Fabrikpreis mit

30 Prozent Rabatt

wieder ab.

Die festen Berkaufspreise find auf jedem Stude verzeichnet.

Gustav Cahmmann, S. Guggenheim's Nachfolger, 22 Kaiferstraße 22.

Reichhaltiges Lager in Manufactur: und Banmwollwaaren.

Gartenmöbel

empfiehlt in großer Auswahl billigft

W. Gottle,

150 Kaiserstraße 150

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Duller'ichen Sofbuchbanblung, redigirt unter Berantwortlichfeit von 2B. Duller in Karlerube.

Tuch und Bugfin in schönfter Answa

11 95 at

1